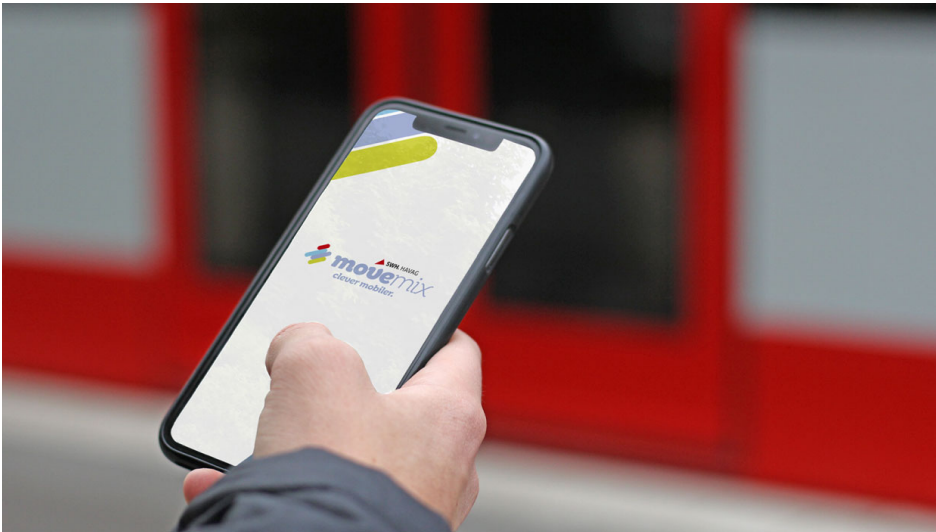


Neue Mobilitäts-App für Halle

Artikel vom **5. Juli 2023**

Elektronische Fahrgastinformationssysteme

Die [Hallesche Verkehrs-AG](#) (HAVAG) und die [TAF mobile GmbH](#) werden gemeinsam für Halle eine multimodale Mobilitätsplattform in Form einer Smartphone-App entwickeln. Der ÖPNV-Softwaredienstleister aus Jena gewann kürzlich die Ausschreibung im Rahmen des ÖPNV-Modellprojekts »STADTLand+« und erhielt den Zuschlag. Neben der Preis- und Verbindungsauskunft sollen mit der App Bus- und Straßenbahn-Tickets, ABOs, und künftig auch Shuttle-Busse sowie Bike-, Car- und Scooter-Sharing-Angebote komfortabel und mit wenigen Klicks gebucht werden. Ziel des Projekts ist es, CO₂-Emissionen im Verkehrsbereich durch ein attraktiveres Angebot nachhaltig zu reduzieren.



HAVAG und TAF entwickeln gemeinsam für Halle eine multimodale Smartphone-App (Bild: Stadtwerke Halle GmbH).

Die TAF mobile setzte sich im EU-weiten Ausschreibungsverfahren durch und stellt ihr Fachwissen sowie ihre langjährige Erfahrung in der Software-Entwicklung für Ticketing- sowie MaaS-Lösungen zur Verfügung. Ziel ist es, in der gesamten Region digitale Mobilitätsangebote mit Mobilitätslösungen bereitzustellen, die einen positiven Effekt auf Halle als Lebens- und Wirtschaftsstandorte im Herzen von Deutschland haben.

Gemeinsam werden die beiden Partner eine mobile App mit einem ÖPNV-Onlineshop im MDV-Tarif, MDV-weite Fahrplan- und Tarifauskünfte mit Live-Daten, Möglichkeit zur Buchung von On-Demand-Shuttles sowie Buchung von Drittanbietern im Bereich Bike-Sharing, eScooter-Sharing und Car-Sharing sowie vielen weiteren Funktionen umsetzen.

Multimodales Gesamtangebot für Halle

Die HAVAG möchte im Stadtgebiet Halle (Saale) ein attraktives, multimodales Gesamtangebot schaffen, das es Verkehrsteilnehmern ermöglicht, ihre Wege von der „ersten bis zur letzten Meile“ nach individuellen Mobilitätsbedürfnissen zurückzulegen. Ein dazugehöriger Baustein sind die ersten multimodalen Mobilitätsstationen, die derzeit an den Haltestellen Trotha und Büschdorf entstehen. Sie werden verschiedene Verkehrsangebote wie z. B. Car-Sharing für Autos und eAutos, eRoller-Sharing und eBike-Sharing sowie Fahrrad-Sharing bündeln, die dann mit der neuen Mobilitäts-App genutzt werden können. Der digitalisierte Zugang zu einer Vielzahl von Mobilitätsangeboten ist elementar für die dringend erforderliche Verkehrswende. Experten sind sich einig, dass es zukünftig viel mehr um das flexible Nutzen von Verkehrsmitteln geht als um den Besitz eigener Autos. Das Projekt wird im Rahmen des Förderprogramms »Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV« durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. Alle Informationen und Teilprojekte stehen auf der Projektwebseite unter www.mitteldeutschland-vernetzt.de.

Hersteller aus dieser Kategorie
